

Spandauer Filzteufel (SFT) II:
Bericht zum Punktspiel in der Regionalliga (Ost)
gegen die SpVgg. Halbau Berlin I am 14.01.2011 um 18.00h

„IN DER REGIONALLIGA OST NICHTS NEUES!“ oder „DIE VERLÄSSLICHEN!“

Das Jahr 2011 begann für die 2. Mannschaft der SFT mit dem Auswärtsspiel bei der SpVgg. Halbau Berlin I. Nach einigen Terminproblemen im Jahr 2010 kam es am 14.01.2011 endlich zum Aufeinandertreffen beider Mannschaften. Die Halbauer, derzeit Drittplatzierter der Regionalliga Ost, gehören neben Celtic Berlin II und den SFT I zu den Aufstiegsfavoriten. Bis ca. 3 Stunden vor Anpfiff sah es so aus, als würden die SFT II nur zu dritt antreten können. Auf den Kern der 2. Mannschaft ist aber Verlass! Unser Matze, der seine Winterpause um die eine oder andere Woche verlängern wollte, wurde gegen 15h (telefonisch) darüber informiert, dass er um 18h das Regionalligaspiel bestreiten musste. Und wer stand letztendlich an der Platte? MATZE, Stephan, „Unser Präsi“ und André – „Die Verlässlichen“ halt! Matze ist unser unangefochtener „Held“ des Spieltages! Nun aber zum eigentlichen Spielverlauf; nach einer kurzen Begrüßung und der anschließenden Bekanntgabe der Mannschaftsaufstellungen und ersten Spielbegegnungen konnten die Spiele beginnen. Unser Präsi ging in seinem ersten Spiel gegen Herrn Heidenreich schnell in Führung und sicherte sich durch ein 6:2 nach Abpfiff seine ersten, dennoch einzigen, zwei Spielpunkte an diesem Abend. André, der kaum am Spielort eingetroffen war, stand sich in seinem ersten Spiel an diesem Abend H. Schwarz gegenüber, dem wohl spielstärksten Halbauer. Es bleibt vorerst eine unendliche Geschichte; André verlor sein Auftaktmatch klar mit 0:4 – man, man, man! Es sollte aber das einzige Spiel am Abend sein, welches André verlor und die SFT II zu Null abgaben. Im 2. Durchgang konnten Stephan (3:5 gg. Henseleit) und Matze (2:6 gg. Kähling), trotz guter Leistungen an der Platte, keine Spielpunkte für uns sichern. Erst im 3. und 4. Durchgang konnten André (2:2 gg. Kähling) und Stephan (6:4 gg. Herrn Heidenreich) weitere Spielpunkte für die Filzteufel erzielen, so dass der Halbzeitstand 5:11 Spielpunkte und 26:33 Tore lautete. Geht da vielleicht noch etwas? Im 5. Durchgang erspielte André ein Unentschieden (4:4) gegen Henseleit, obwohl er ca. 3 min. vor Abpfiff mit drei Toren in Führung gelegen hatte. Was war da bloß los? Bis heute hat der Spieler diesbezüglich geschwiegen. Unbekannte Quellen teilten uns jedoch mit, dass sich der betroffene Spieler nach einer „kurzen Ruhephase“ zum (verschenkten) Spiel äußern würde. Vielleicht kann bereits in den nächsten Tagen mit einer Stellungnahme gerechnet werden. Unser Präsi ging im Spiel gegen G. Kähling schnell mit 3:0 in Führung, musste sich aber am Ende mit 4:8 geschlagen geben. Nach dem 6. Durchgang stand es bereits 6:18 Spielpunkte – die 5. Saisonniederlage war besiegelt; etwas anderes hatten wir aber auch nicht erwartet – wir die Liganeulinge! Dennoch konnte André im 7. Durchgang im Spiel gegen Herrn

Heidenreich, dem wir an dieser Stelle einen besonderen Dank für die Unterhaltung aussprechen möchten, den dritten Sieg für die SFT II an diesem Abend sichern. Nichts konnte André in diesem Spiel darin hindern 2 Punkte mit nach Hause zu nehmen... Schnell lag André mit 0:2 zurück; nachdem bereits mehrmals die mangelhaften Torgummis angesprochen wurden, kam es, wie es kommen musste – bei einer Torwartbewegung riss einer der Torgummi, was André ein wenig zornig werden ließ. Ersatz war schnell zur Hand, da André Ersatzgummis im Gepäck hatte – der Rucksack war dafür auch groß genug! Nun sollte André, auch „Kampfschwein“ genannt, seinem Namen alle Ehre machen. Er konnte kurz vor Ende des Spiels das entscheidende Tor zum 3:2 erzielen und somit mit 4-4 Spielpunkten nach Hause fahren. Dass wir das Punktspiel am Ende mit 8:24 Spielpunkten und 47:71 Toren – das Spielverlaufsprotokoll kann unter den Spielergebnissen der 2. Mannschaft eingesehen werden – verloren haben, erschüttert uns überhaupt nicht. Wir sind die Liganeulinge und schlagen uns dafür bisher recht ordentlich. Nichtsdestotrotz hätten in der einen oder anderen Situation das Quäntchen Glück und die notwendige Ruhe bzw. Gelassenheit zu einem anderen Spielausgang verhelfen können. Wir wissen aber, dass dieser Weg steinig und schwer wird; doch was wir alleine nicht schaffen, dass schaffen wir dann zusammen. Wir sind dran – würde ich jetzt mal behaupten; wie nah? das ist relativ....

Die SFT II brauchen sich nach dieser Leistung nicht zu verstecken, wofür sowieso keine Zeit vorhanden wäre, da man sich bereits jetzt auf kommende Aufgaben vorbereitet – 22.01.2011: Pokal(heim)spiel der SFT II gegen SpVgg. Halbau Berlin II. Danach stehen weitere Begegnungen in der Regionalliga Ost an, wo das Kräfteverhältnis ausgeglichener erscheint. Man weiß es nicht! Man wird sich aber gedulden und sein Können unter Beweis stellen müssen. Abschließend möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns bei den Spielern der SpVgg. Halbau Berlin I – die auch nach Jahrzehnten an der Platte Spaß am Sportspiel ‚Tipp-Kick‘ haben und den nötigen sportlichen Ehrgeiz mitbringen – für den interessanten und spannenden „Spielabend“, den reibungslosen und somit zügigen Ablauf und die Gastfreundlichkeit bedanken. In diesem Sinne: „Tippt euch zum Sieg!“